

Ressort: Politik

NRW-Innenminister: Fußballklubs müssen mehr Verantwortung für Fans übernehmen

Düsseldorf, 28.10.2012, 11:27 Uhr

GDN - Der Innenminister von Nordrhein-Westfalen, Ralf Jäger (SPD), hat die Bundesliga-Vereine dazu aufgefordert, mehr Verantwortung für ihre Fans zu übernehmen. "Die Vereine müssen mehr Verantwortung für ihre Fans übernehmen. Sie könnten beispielsweise eigene Ordner mit zu Auswärtsspielen schicken", sagte Jäger im Gespräch mit dem Nachrichten-Magazin "Der Spiegel".

Auch sollten die Vereine "mehr und qualifizierteres Personal für die Kontrolle der Zuschauer stellen und gezielt nach Pyrotechnik suchen", forderte der SPD-Politiker. "30 Prozent der Einsatzstunden unserer Bereitschaftspolizei werden inzwischen bei Fußballspielen geleistet." Den Bürgern fehle dafür zunehmend das Verständnis, so Jäger. Sogenannte Geisterspiele, in denen die Vereine vor leeren Rängen spielen müssen, sollten allerdings "Ultima Ratio sein". "Fußball soll immer noch Spaß machen. Und den lassen wir uns nicht von einer gewalttätigen Minderheit verderben, die vielleicht 0,5 Prozent ausmacht", betonte Jäger im Gespräch mit dem Nachrichten-Magazin. Am Rande des letzten Revierderbys zwischen Borussia Dortmund und dem FC Schalke 04 war es zu schweren Ausschreitungen zwischen den beiden Fan-Lagern gekommen.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-1287/nrw-innenminister-fussballklubs-muessen-mehr-verantwortung-fuer-fans-uebernehmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619